

HEIMATZEIT

6.11. – 30.11.2014

Kunstaussstellung im ehemaligen
Kreuzherrenkloster Hohenbusch bei Erkelenz
mit Werken von

Susanne Fasbender



Till Hausmann



Es kann viel gelesen werden. Gelebt weniger.
Es ist einfach nicht möglich, das Leben ganz zu leben. Wir sind keine Steine, die wondrous hingeworfen werden können. Es ist schwierig, in den Dingen zu sein. Wir können im Klang sein. Im Klang des Wassers, wenn ein Stein versinkt. Wenn wir im Klang sind, versinken wir selbst. Wir versinken in der Welt.

Ursula Ströbele



Anja Quaschinski

Zur Eröffnung der Kunstaussstellung

HEIMATZEIT

6.11. - 30.11.2014

laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Die Direktorin der Ludwig Galerie
Schloss Oberhausen, **Dr. Christine Vogt**,
führt in die Ausstellung ein.

Gezeigt werden Werke von
Susanne Fasbender (Videoinstallation)
Till Hausmann (Skulpturen)
Karl-Heinz Laufs (Skulpturen)
Ursula Ströbele (Textinstallation)
Anja Quaschinski (Malerei)

Kurator: **Prof. Dr. Helmut Brall-Tuchel**
(Universität Düsseldorf)

Zeit: 6.11.2014 um 19:30 Uhr

Ort: Herrenhaus des ehemaligen Kreuzherrenklosters
Hohenbusch bei Erkelenz



BAB 46: Abfahrt Erkelenz-Süd

Auf der B 57 Richtung Granterath/Herzbrath > 2. Kreisverkehr Richtung
Herzbrath > K 32 (Hurltalstraße) > Ortsmitte Herzbrath, rechts Hohenbuscher
Straße > nach ca. 2 km liegt auf der linken Seite das ehemalige Kreuzherren-
kloster Hohenbusch.

Öffnungszeiten: Fr 7.11. / Sa 8.11. von 10 bis 18 Uhr
9.11. - 30.11. Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr

Förderer:
Heimatverein der Erkelenzer Lande e.V.
Kreissparkasse Heinsberg



Kreissparkasse
Heinsberg